



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. Oktober 2019

Rathaus, Homepage, Veranstaltungen, Kultur

### „Farbe2“ – Dörte Kunte im Wiesbadener Rathaus

„Farbe2 – Farbe im Quadrat“ hat die Künstlerin Dörte Kunte ihre Ausstellung überschrieben, die vom 5. bis 18. Oktober im Wiesbadener Rathaus zu sehen ist. Die Ausstellung ist montags von 7 bis 19 Uhr und samstags von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Dienstags von 11 bis 12.30 und donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr ist die Künstlerin vor Ort. Am Samstag, 12. Oktober, findet um 12 Uhr eine Führung durch die Ausstellung statt.

Der Name der Ausstellung kann nach Angaben der Künstlerin auf zweifache Weise interpretiert werden: Im mathematischen Sinne bedeutet Farbe2 Farbe x Farbe = Viel Farbe; und visuell betrachtet werden in dieser Ausstellung fast ausschließlich Quadrate gezeigt – von groß bis klitzeklein. Den runden Bildern liegt letzten Endes ein Quadrat zugrunde und auch das Diptychon ergibt zusammengelegt wieder ein Quadrat.

In dieser Ausstellung ist dem Thema Fluid Painting/Acrylic Pouring erstmals ein eigener Bereich gewidmet. Hier wird flüssige Farbe auf die Leinwand gegossen und dann mittels Föhn über die Leinwand getrieben. Durch anschließendes Flambieren mit einer Art Bunsenbrenner entsteht die ausdrucksstarke Zellstruktur.

Doch auch wenn die Farbe die treibende Kraft in Dörte Kuntens künstlerischem Schaffen ist, nimmt die Arbeit mit plastisch geformten Oberflächen einen hohen Stellenwert ein. Ausgehend von einem dreidimensionalen plastischen Untergrund setzt sie in ihren Bildern meist Acryl- und Ölfarben gleichzeitig ein. Bitumen, Spachtelmassen, Beton, Dinge des

täglichen Lebens und viele weitere Materialien ergänzen den Bildaufbau. So entsteht Schicht für Schicht ein Kunstwerk und weist zum Schluss nicht selten 60 oder 80 Schichten auf. Typisch ist die leuchtende und ausdrucksstarke Farbgebung. Die Künstlerin verzichtet bewusst auf ein vorab festgelegtes Konzept. Vielmehr steht der Fertigungsprozess im Vordergrund. Die Farbe wird zum eigentlichen Motor der Bildfindung und die Bilder entwickeln sich aus sich selbst heraus. „Für mich ist das Ziel von Kunst nicht, das Abbild von etwas zu schaffen, sondern etwas Neues zu erschaffen“, sagt Kunte.

Aus Bremen stammend, studierte die Künstlerin in Trier und arbeitet seit rund 30 Jahren als Designerin. Seit etwa 2003 wirkt Kunte auch als Malerin. 2010 eröffnete sie ihr eigenes Atelier in der Waldstraße in Wiesbaden. Dort bietet sie auch Malkurse in freier experimenteller Malerei an. Weitere Informationen zu ihrem Schaffen gibt es im Internet auf [www.doerte-kunte.de](http://www.doerte-kunte.de) und [www.doerte-kunte.com](http://www.doerte-kunte.com).

+++